



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

Anpassung an Trockenheit in der Landwirtschaft

18. November 2011



Klimastrategie Landwirtschaft

www.blw.admin.ch



... Vision und Oberziel:

Vorausschauende Anpassung zur Ernährungssicherung durch

Minimierung der Risiken von Ertragseinbussen und negativer Umweltwirkungen, Nutzen von sich bietenden Chancen



... Teilziel zu Trockenheit:

Wasserrückhaltung und -speicherung der Böden verbessern, Wassermanagement optimieren

... Grundsatz (1):

Minderung und Anpassung gemeinsam betrachten, Synergien nutzen, Widersprüche vermeiden



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD
Bundesamt für Landwirtschaft BLW

31. Mai 2011

Klimastrategie Landwirtschaft

Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel für eine nachhaltige Schweizer Land- und Ernährungswirtschaft

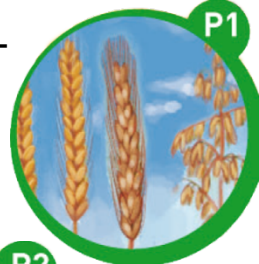




Mögliche Handlungsfelder

Pflanzenzüchtung

Sorten mit hoher Trockenheitsresistenz bzw. Wassernutzungseffizienz



Wasserangebotsbewirtschaftung

Interessenabwägung, Koordination und Reglementierung Wasserentnahmen

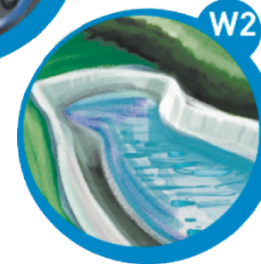


Anbausystem

Aussattermine, Reihenabstände, Humuserhaltung und -aufbau etc.



Wasserspeicherung
bauliche Massnahmen, Mehrfachnutzung



Bodenbearbeitung

Bodengefüge schonen



Wasserverteilung
wassersparende Technologien und Steuerung, Tarifstrukturen



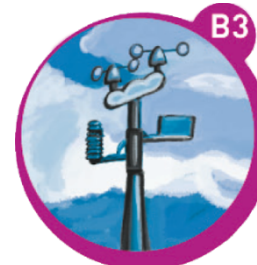
Raumorganisation

Standortoptimierung nach Klimaeignung



Prognosen

Früherkennung von kritischen Trockenheitsperioden





Rechtliche Instrumente

Agrarpolitik

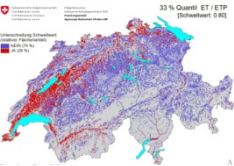
- Direktzahlungen und ökologischer Leistungsnachweis
- Programm zur regionalen und branchenspezifischen Förderung der nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen
- Beiträge und Investitionskredite für Strukturverbesserungen, z.B. Be- und Entwässerungsanlagen

Gewässerpolitik

- Wasserentnahmebewilligungen



Bewässerung in der Schweiz



Bedürftigkeit (Fuhrer und Jasper 2009, Fuhrer 2011)

- Theoretisch ausgewiesen auf knapp der Hälfte der potenziellen Ackerfläche und einem Drittel der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche; v.a. im westlichen Mittelland; potenzieller Wasserbedarf ohne Berücksichtigung der Verluste 174 Mio. m³ pro Jahr (im Trockenjahr 2003: Faktor 4 grösser)



Aktueller Stand (Weber und Schild 2007)

- Regelmässig bewässert 43 '000 ha, in Trockenjahren 55 '000 ha; knapp die Hälfte ist Wiesland in inneralpinen Trockentälern, ein Drittel sind Spezialkulturen; entspricht ca. 5% der landwirtschaftlichen Nutzfläche
- Wassermenge geschätzt 140-170 Mio. m³ pro Jahr; überwiegend von Mitte Juni bis Ende August; entspricht ca. 0.3% des Gesamtjahresabflusses oder 15% des Trinkwasserverbrauchs
- Wasserbezug zu rund 60% aus Suonen, 10% aus Fliessgewässern, 7% aus Grundwasser, je 1% aus Seen und Trinkwasser
- Mikroirrigation noch wenig verbreitet